



Sicher und gesund in der Tagespflege

**Kinder in der Betreuung von
Tageseltern sind automatisch
und kostenfrei unfallversichert!**

Wie schnell ist beim Fangenspielen der Knöchel verstaucht oder mit der Bastelschere in den Finger geschnitten: Für Tagesmütter und -väter in Baden-Württemberg ist es deshalb gut zu wissen, dass Kinder in ihrer Betreuung unter dem gesetzlichen Schutz der Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) stehen. Passiert einem Kind während der Tagespflege ein Unfall, hat es Anspruch auf das gesamte Leistungsspektrum der gesetzlichen Unfallversicherung. Es umfasst die Kosten der Heilbehandlung sowie der Rehabilitation. Selbst Rentenzahlungen sind möglich, falls nach einem versicherten Unfall dauerhafte Gesundheitsschäden bleiben.

Der Unfallversicherungsschutz besteht auch auf den Hin- und Rückwegen zur und von der Tagespflegeperson. Voraussetzung für den Versicherungsschutz ist, dass die Betreuung im Rahmen der öffentlichen, vom Jugendamt geförderten Kindertagespflege nach § 23 Sozialgesetzbuch (SGB) VIII erfolgt.

Als gesetzliche Unfallversicherung ist die UKBW aber nicht nur im Falle eines Unfalls für die Kinder da. Damit Unfälle gar nicht erst passieren, steht die UKBW Tagesmüttern und -vätern beratend zur Seite, wenn es um eine sichere und gesunde Spiel- und Lernumgebung für Kinder geht. Darüber hinaus informiert die UKBW Tageseltern darüber, wie sie ihre eigenen Arbeitsbedingungen verbessern können.

Mitmachen: Erste Hilfe rettet Leben

Hat ein Kind einen Gegenstand verschluckt, sich verbrannt oder verletzt, kann Erste Hilfe das Leben des Kindes retten. Damit Tagesmütter und -väter im Notfall schnellstmöglich Erste-Hilfe-Maßnahmen ergreifen können, übernimmt die UKBW die Lehrgangsgebühren für den Fortbildungskurs „Erste Hilfe in Bildungs- und Betreuungseinrichtungen“. Alle Informationen dazu unter www.ukbw.de/erste-hilfe

Seminarangebote der UKBW nutzen

Von der frühkindlichen Verkehrserziehung bis hin zur Unfallvermeidung im Haushalt und auf Ausflügen: Kostenfreie Präsenz- und Onlineseminare der UKBW Akademie für Tagespflegepersonen sind immer aktuell zu finden unter akademie.ukbw.de.



Bewegung ermöglichen

Kinderwelten sind Bewegungswelten: Kinder bringen viel Bewegungsfreude mit und erobern sich ihre Welt durch Bewegung. Tageseltern sollten den Kindern deshalb viel Bewegungserfahrungen in Form von Krabbeln, Rollen, Stehen, Gehen, Laufen, Hüpfen, Werfen und Fangen, Klettern, Balancieren usw. ermöglichen.

Broschüre: Kinder sicher betreuen

Die Broschüre „Kinder sicher betreuen“ mit Informationen zum Versicherungsschutz von Tageseltern und der betreuten Kinder sowie wichtigen Hinweisen für eine gesunde und sichere Betreuungsumgebung finden Sie unter www.ukbw.de/mediathek.

Sonnenschein, aber sicher!

UV-Strahlung schädigt Haut und Augen – Kinder sind besonders gefährdet. Umso wichtiger sind Präventivmaßnahmen und Aufklärung zum Thema Sonnenschutz. Tipps und Informationen zum Sonnenschutz für Kinder gibt es unter: www.ukbw.de/sonnenschein-aber-sicher.

Etwas ist passiert? Unfall melden!

Im Falle eines Unfalls muss dieser umgehend mittels der Unfallanzeige über das Online-Service-Portal der UKBW gemeldet werden unter www.ukbw.de/unfallanzeige.

Die UKBW sorgt mit allen geeigneten Mitteln dafür, dass das Kind schnell wieder gesund wird. Sollte das Kind nach dem Unfall ärztlich versorgt werden, teilen Sie bitte der behandelnden Ärztin oder dem behandelnden Arzt mit, dass sich der Unfall in der Kindertagespflege oder auf dem Weg zur oder von der Einrichtung ereignet hat.

Zusätzliche Informationen:

Gebündelte Infos der UKBW sind zu finden unter www.ukbw.de/kindertagespflege

Bundesarbeitsgemeinschaft
„Mehr Sicherheit für Kinder e. V.“:
www.kindersicherheit.de/kindertagespflege.html

Aktion „Das sichere Haus e. V.“:
das-sichere-haus.de/wohnung-kindersicher-machen

www.ukbw.de

Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW)
Augsburger Straße 700 | 70329 Stuttgart
Tel.: 0711 9321-0 | www.ukbw.de/kontakt